

Auf der größten Insel Hawaiis können Besucher die Landschaft nun auf ganz unkomplizierte und kostengünstige Weise erkunden

Die Amerikaner nennen ihn "Westy" - bei uns ist er besser als VW-Bus bekannt. In einem Volkswagen Westfalia können Besucher der größten Insel des hawaiischen Archipels - auf Big Island - nun die Landschaft unabhängig und auf vier Rädern erkunden. Die Busse des Anbieters Go Adventures verfügen über Schlafplätze in einem erweiterbaren Dach und liefern so zum fahrbaren Untersatz das passende Bett gleich mit. Die Miete beträgt rund 80 Euro pro Tag. Nähere Infos sind unter www.go-adventures.com erhältlich. Die Busse heißen auf die Namen Sedona, Totula Blue oder Whitey und bieten die typische Ausrüstung eines Campers inklusive kleiner Küche.

Big Island eignet sich hervorragend für die Erkundung im eigenen Gefährt, denn auf der ganzen Insel finden Freunde von unabhängigem Reisen Camping-Plätze. So gibt es zum Beispiel am Fuße des Volcanoes National Park gleich mehrere Anlagen. Auch an den grünen Hängen der Nordostküste haben Besucher eine große Auswahl. Die Kohala- und die Kona Coast im Westen der Insel gelten als die Region Hawaiis mit den meisten Sonnenstunden und dem trockensten Klima. All diejenigen, die beständiges Wetter und lange Strände bevorzugen, sollten daher die Camping-Plätze in dieser Region ansteuern. Eine Übersicht aller Anlagen finden Interessenten auf www.co.hawaii.hi.us unter dem Punkt "Camping Permits".

Weitere deutschsprachige Informationen zu Hawaii auf www.hawaii-tourism.de oder unter:

Hawaii Tourism Europe

Telefon: 0 89 / 23 66 21 77

E-Mail: hawaii@aviarepsmangum.com